



# Wirtschaftsmathematik

## Bachelor-Studiengang

### Allgemeine Informationen

<b>Charakteristik</b>	Bachelor-Studiengang
<b>Studienabschluss</b>	Bachelor of Science (B.Sc.)
<b>Umfang</b>	180 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	6 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Studieren ohne Hochschulreife</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultät</b>	Naturwissenschaftliche Fakultät II – Chemie, Physik und Mathematik
<b>Institut</b>	<a href="#">Institut für Mathematik</a>
<b>Akkreditierung</b>	akkreditiert

### Charakteristik und Ziele

Das Studium der *Wirtschaftsmathematik* soll auf eine Tätigkeit als Mathematiker\*in in Wirtschaft und Industrie oder im öffentlichen Dienst fachlich vorbereiten. Wirtschaftsmathematiker\*innen sollen in der Lage sein, Verfahren zur Lösung praktischer Probleme mithilfe mathematischer Methoden und unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erfordernisse zu entwickeln und umzusetzen.

Ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium soll befähigen:



- zur Mitarbeit in einem Team von Sachverständigen aus den Gebieten der Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften in Industrie und Wirtschaft,
- zur Weiterqualifikation in Weiterbildungsprogrammen,
- zum Masterstudium.

Das Institut für Mathematik ist über diverse Kooperationen weltweit vernetzt, pflegt im Rahmen verschiedener Austauschprogramme und einzelner Initiativen die internationale Zusammenarbeit.

## Darum Halle!

### Betreuung – persönlich

Es gibt keine überfüllten Hörsäle, Du studierst in Halle nicht anonym vor Dich hin. Vom ersten Tag an ist der Kontakt mit unseren Professor\*innen gegeben. In Übungsveranstaltungen wirst Du in kleinen Gruppen von erfahrenen Lehrkräften betreut. Regelmäßige Studienberatung ist gewährleistet. Mit Tutorien, Workshops und Konsultationen werden Deine Prüfungen vorbereitet.

### Forschung – modern und international



Schon in den Bachelor-Studiengängen wirst Du an die Forschung herangeführt, denn: Das Institut für Mathematik verfügt über mehrere Forschungsgruppen, in denen mathematische Forschung auf internationalem Niveau durchgeführt wird. Im Zentrum der Forschung steht als Thema die Dynamik komplexer Systeme. Dieses Thema vereint die – notwendigerweise mathematisch verschiedenen – Gruppen des Instituts. Es geht darin um die Modellierung, Analyse und Simulation komplexer Systeme, die essentiell für viele Bereiche moderner Wissenschaften sind. Die Mathematik stellt dafür sehr leistungsfähige Methoden bereit. Die am Institut betriebene Weiterentwicklung dieser Methoden ist Grundlagenforschung und zentral für den Fortschritt in den Wissenschaften. Das Institut für Mathematik ist über diverse Kooperationen weltweit vernetzt, pflegt im Rahmen verschiedener Austauschprogramme und einzelner Initiativen die internationale Zusammenarbeit.

## Berufsperspektiven

Die Praxiskontakte werden durch die vom Institut für Mathematik angebotenen Veranstaltungen zur Berufserkundung sowie weitere Absolvent\*innenkontakte gefördert.

Wirtschaftsmathematiker\*innen arbeiten an den Schnittstellen von Wirtschaft, Technik und Mathematik. Einige typische Einsatzbereiche sind:

- Finanz- und Kostenmanagement,
- Analyse von Finanzmärkten und Aktienmärkten,
- Analyse des Versicherungsmarktes, Entwicklung neuer Produkte,
- Marktforschung, Marktanalysen,
- Einsatz bei der Produktionsüberwachung, in statistischen Abteilungen und Ämtern,
- Einsatz in Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Unternehmensberatungen,
- Arbeit in Operations-Research-Abteilungen von Firmen,
- Controlling, Risk Management,
- Softwareentwicklung und Datenbank-Programmierung,
- Analyse von Entscheidungsprozessen.



# Akkreditierung

Der Bachelor-Studiengang *Wirtschaftsmathematik 180 LP* ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

## Struktur des Studiums

- Module des Studiengangs (107 LP)
- Module im Fach Informatik (15 LP)
- Module in den Wirtschaftswissenschaften (25 LP)
- Praktikum (8 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (10 LP)
- Bachelorarbeit (15 LP)

**Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)?** Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger\*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

## Studieninhalt

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Analysis	18	1., 2.
Lineare Algebra	18	1., 2.
Informatik	15	1., 2.
Optimierung	20	2., 3.
Analysis III	9	3.
Maßtheorie	8	4.
Numerik für Wirtschaftsmathematiker	8	4.
Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik	8	4.
Praktikum	8	4. - 5.



Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Versicherungsmathematik und Risikotheorie	8	5.
Vertiefungsmodul Mathematik	5	5.
Fachseminar	5	5.
ASQ I und II	5+5	1. - 5.
Wirtschaftswissenschaften	25	3. - 6.
Bachelorarbeit	15	6.

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) nachgelesen werden.

## Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. ([www.uni-halle.de/asq](http://www.uni-halle.de/asq))

## Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit ist obligatorisch und bildet ein eigenes Modul im Umfang von 15 LP. Sie wird in der Regel im 6. Semester geschrieben. Näheres regelt die gültige Studien- und Prüfungsordnung.

## Praktika

Während des Bachelor-Studiums ist ein mindestens sechswöchiges Praktikum zu absolvieren, das in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit am Ende des 4. Fachsemesters stattfindet (8 LP). Praktika sind berufsfeldbezogene Lerneinheiten und werden in der Regel in einer universitätsexternen Einrichtung absolviert.



Auslandspraktika können länger als Inlandspraktika dauern; in diesem Fall können abhängig von der Länge des Praktikums zusätzlich 5 LP aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen hierfür verwendet werden.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine **anerkannte Hochschulzugangsberechtigung** (in der Regel Abitur).

Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium durch eine **Feststellungsprüfung** erlangen.

## Bewerbung/Einschreibung

Der Bachelor-Studiengang *Wirtschaftsmathematik 180 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte bis **30.9.** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben) ein.
- Mit einem ausländischen Zeugnis bewerben Sie sich bitte bis **15.7.** über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de).

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Jeweils ab Mai des Jahres wird die aktuelle Festlegung für das kommende Wintersemester an dieser Stelle (siehe auch Allgemeine Informationen) veröffentlicht.

## Fachstudienberatung



Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

---

## Dr. Hans-Georg Rackwitz

Institut für Mathematik

Theodor-Lieser-Straße 5

Raum: 1.26.0

06120 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-24608

E-Mail: [hans-georg.rackwitz@mathematik.uni-halle.de](mailto:hans-georg.rackwitz@mathematik.uni-halle.de)

---

## Links

- [Bewerbung und Einschreibung \(https://www.ich-will-wissen.de\)](https://www.ich-will-wissen.de)
- [International Office \(https://www.uni-halle.de\)](https://www.uni-halle.de)